



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

SCHWEDISCHES BETEILIGUNGSUNTERNEHMEN EQT ÜBERNIMMT KABEL BADEN-WÜRTTEMBERG

28.04.2006 Fachinformation

Das schwedische Beteiligungsunternehmen EQT erwirbt den Kabelnetzbetreiber Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co ("Kabel BW"). Eine entsprechende Vereinbarung hat EQT mit den Beteiligungsunternehmen Blackstone und CDPQ unterzeichnet. EQT wolle Kabel BW bei seiner Expansionsstrategie als Triple-Play-Anbieter tatkräftig unterstützen, hieß es am 26. April in einer Mitteilung. Damit hat der US-Finanzinvestor Blackstone nur wenige Tage nach seinem Einstieg mit rund 4,5 Prozent bei der Deutschen Telekom den deutschen Kabelbetreiber Kabel BW verkauft. Nach dem Wall Street Journal beträgt der Kaufpreis von Kabel BW rund 1,3 Milliarden Euro. Die Kabel BW GmbH & Co. begrüßte den Einstieg von EQT. Der Geschäftsführungsvorsitzende Georg Hofer sagte gegenüber dpa, er erwarte durch den Einstieg einen Wachstumsschub. Kabel BW sei mit über 2,3 Millionen Kunden einer der größten deutschen Kabelnetzbetreiber und zähle in Deutschland zu den ersten großen Anbietern von Triple-Play-Lösungen für Fernsehen, Internet und Telefonie über Kabel. 60.000 der 3,5 Millionen anschließbaren Haushalte im Bereich von Kabel BW würden Internet über das Kabel beziehen. 35 Prozent des Kabelnetzes seien modernisiert, sagte Hofer. Nach dem Einstieg von EQT wolle Kabel BW die bis 2010 geplante Modernisierung auf 2008 vorziehen. In den vergangenen elf Jahren hat EQT Beteiligungen an 41 Unternehmen in Schweden, Norwegen, Deutschland, Finnland und Dänemark erworben und dabei unter anderem in die beiden führenden schwedischen Kabelfirmen Stjärn TV und Com Hem, die auch Triple-Play-Produkte anbieten, investiert.

<https://bbu.de/beitraege/schwedisches-beteiligungsunternehmen-eqt-uebernimmt-kabel-baden-wuerttemberg>